



Bau Nr.: 1.2026.022
 Eingegangen: 05.05.2026
 Anzeigen: 12.05.2026
 Einsprachefrist: 01.06.2026

Baugesuch

(durch Baubewilligungsbehörd
 Eingang Baubewilligungs
 Baugesuchs-Nr. Bezirk
 Baugesuchs-Nr. Kanton
 Auflagefrist
 Bewilligt am

Die Auflagen in der Bau-
 bewilligung sind zwingend
 einzuhalten!

Standortbezirk

Appenzell Gonten
 Schwende-Rüte Oberegg
 Schlatt-Haslen

Gesuchsart

Baugesuch
 Bauermittlung
 nachträgliches Baugesuch
 Projektänderung zu Baugesuchs-Nr.

Baubewilligung:

Gesuchsteller

Name / Firma
 Adresse
 Telefon / E-Mail

Roland Keller-Zäch
 Gaiserstrasse 137, 9050 Appenzell M'rüte AI

Grundeigentümer

Name / Firma
 Adresse
 Telefon / E-Mail

identisch mit Gesuchsteller

Projektverfasser

Name / Firma
 Adresse
 Telefon / E-Mail

identisch mit Gesuchsteller
 STPlan GmbH
 alte Unterrainstrasse 14, 9050 Appenzell
 079 / 777 91 31 st@stplan.ch

Bauleitung

Name / Firma
 Adresse
 Telefon / E-Mail

identisch mit Gesuchsteller

Bezeichnung des Bauvorhabens Garagen Dachsanierung

Baukosten (ohne Land) Fr. 90'000.00 **Visiere** gestellt am 11.05.2026

Lage des Bauvorhabens (Adresse, Liegenschaft) Gaiserstrasse 137

Parzellen-Nr. 791 Zone(n) gemäss Zonenplan WG 3

Baurechts-Nr. _____

Gebäude-Nr. 971 Quartierplan _____

Art des Bauvorhabens (Mehrfachnennungen möglich)

Neubau Abbruch Nutzungsänderung
 Umbau / Erweiterung Wiederaufbau - bisherige Nutzung _____
 Terrainveränderung Solaranlage - künftige Nutzung _____
 Reklame andere _____

Anzahl Wohnräume pro Einheit vor / nach der Ausführung _____ / _____
 Anzahl Wohneinheiten vor / nach der Ausführung _____ / _____

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens

Bestehendes Garagendach in Ziegeldeckung ist undicht, neues Flachdac mit Sitplatznutzung

| | | | |
|-----------------|----------------------------------|------------------------------|----------------------|
| <i>Material</i> | <i>Fassade</i> Beton / Metall | <i>Fenster</i> Kunststoff | <i>Dach</i> Beton |
| <i>Farbe</i> | grau / Feuerverzinkt | | |

Sofern es sich um ein **Bauvorhaben mit landwirtschaftlichem Zweck** handelt



Nicht
Betroffen

Angaben zum Landwirtschaftsbetrieb

- Direktzahlungsberechtigter Betrieb
 Betriebsführung durch Gesuchsteller
 Weiterführung des Betriebs gesichert durch

Weitere Angaben zum Bauvorhaben

- Erstellung / Änderung eines nichtlandwirtschaftlichen Nebenbetriebs
 – Art des Nebenbetriebs
- Erstellung / Änderung einer Stallbaute
 → Formular '[Gewässerschutz Landwirtschaft](#)' ausfüllen
 Tierbestand wird verändert
 → aktuelle Suisse Bilanz (Aufnahmeblatt für die gesamtbetriebliche Nährstoffbilanz) beilegen
- Erstellung / Änderung von Jauchegrube Mistplatte Laufhof Siloanlage
 → Formular '[Gewässerschutz Landwirtschaft](#)' ausfüllen
 → Für Jauchegruben Statiknachweis beilegen
- Erstellung / Erweiterung einer Wohnbaute
 – Anzahl auf Betrieb wohnende Familienmitglieder
 – Anzahl auf Betrieb wohnende Angestellte
- Terrainveränderung / Aushubdeponie
 – Anzahl m³
 → Längs- und Querschnitte einreichen

Sofern es sich um ein **nichtlandwirtschaftliches Bauvorhaben** ausserhalb der Bauzone handelt



Nicht
Betroffen

Gesuch betrifft:

- bestehende Wohnbaute
 am 1. Juli 1972 bereits bestanden
 seit 1. Juli 1972 wurden bauliche Veränderungen vorgenommen
- bestehende Gewerbebaute
 am 1. Januar 1980 bereits bestanden und gewerblich genutzt
 seit 1. Januar 1980 wurden Erweiterungen vorgenommen
- Terrainveränderung / Aushubdeponie
 – Anzahl m³
 → Längs- und Querschnitte einreichen

Sofern es sich um eine **gewerbliche oder industrielle Baute oder Anlage** handelt



Nicht
Betroffen

Betriebsform Anzahl Angestellte

- Verwendung von umweltgefährdenden Stoffen / Organismen
 Lärmverursachender Betrieb
 Anzahl Betriebsstunden pro Tag pro Woche
 → evtl. Lärnmachweis einreichen
- Verursachung von Luftschadstoffen
 Geruchsbildung
 Industrielle oder gewerbliche Abwässer
 Kühlabwasser
 Sonderabfälle

| | | | |
|---|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Nicht Betroffen | Zufahrt Neue / geänderte Zufahrt über <input type="checkbox"/> Staatsstrasse <input type="checkbox"/> Bezirksstrasse <input checked="" type="checkbox"/> Privatstrasse →Bei neuer / ge- änderter Zufahrt Sichtweitennachweis nach VSS-Norm 640 273a einreichen. | Bestehende / Geplante Parkplätze Anzahl Aussenparkplätze 4 / Anzahl Garagenparkplätze 3 / Anzahl behindertengerechte Parkplätze / <input type="checkbox"/> mech. Belüftung von Sammel- / Tiefgaragen vorgesehen | <input type="checkbox"/> Nicht Betroffen |
| <input type="checkbox"/> Nicht Betroffen | Behandlung des Meteorwassers <input type="checkbox"/> Versickerung <input type="checkbox"/> Retention <input type="checkbox"/> Mischsystem <input checked="" type="checkbox"/> Trennsystem <input type="checkbox"/> Ableitung in Strassenkanalisation <input type="checkbox"/> Ableitung in Oberflächengewässer Regenwassernutzung <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein | Behandlung des Schmutzwassers <input checked="" type="checkbox"/> Ableitung in öffentliche Kanalisation <input type="checkbox"/> Ableitung in Kleinkläranlage <input type="checkbox"/> Ableitung in Jauchegrube <input type="checkbox"/> Abtransport in ARA <input type="checkbox"/> Düngerverwertung <input type="checkbox"/> Autowaschplatz vorgesehen | <input type="checkbox"/> Nicht Betroffen |
| Trinkwasserversorgung <input type="checkbox"/> öffentliche Wasserversorgung durch <input type="checkbox"/> andere (Quellen, etc.) | | <input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen | |
| Gewässer <input type="checkbox"/> Bauvorhaben im oder am Wasser (innerhalb Gewässerraum oder Baulinie) <input type="checkbox"/> Wasserentnahme aus öffentlichen Gewässern / Grundwasser →Konzessionsgesuch einreichen <input type="checkbox"/> Baute in Grundwasserschutzzone / -areal | | <input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen | |
| Energie (Vom Vorhaben betroffene Räume werden aktiv beheizt, gekühlt oder belüftet) <input type="checkbox"/> Es wird ein MINERGIE - Zertifikat angestrebt <input type="checkbox"/> Der Energienachweis liegt bei →Bei Sanierungen, An- und Umbauten sowie bei Nutzungsänderungen ist das Formular ' 'Energiedossier' zusammen mit dem Baugesuch einzureichen! Bei besonderen Verhältnissen gilt dies auch bei Neubauten! <input type="checkbox"/> Der Energienachweis wird spätestens 14 Tage vor Baubeginn oder bei MINERGIE-Bauten spätestens 60 Tage vor Baubeginn eingereicht Spezielle Bauten und Anlagen <input type="checkbox"/> Lüftung <input type="checkbox"/> Klimaanlage <input type="checkbox"/> Kühlräume <input type="checkbox"/> Gewächshäuser <input type="checkbox"/> Heizungen im Freien <input type="checkbox"/> Beheizung von Freiluftbädern <input type="checkbox"/> Elektrizitätserzeugung mit fossilen Brennstoffen Wärmeerzeugung bisher neu →Bei Änderungen der Wärmeerzeugung Formular ' 'Energiedossier' und Gesuch ' 'Wärmeerzeugungs- und Tank- anlage' ' einreichen. <input type="checkbox"/> Leistung (neu) über 1000 kW bei fossilen Brennstoffen / über 70 kW bei Holzfeuerungen Stromversorgung durch | | <input checked="" type="checkbox"/> Vom Vorhaben betroffen Räume werden weder akt beheizt, gekühlt n belüftet | |
| Lärm <input type="checkbox"/> Das Bauvorhaben verursacht Lärm →evtl. Lärmmachweis einreichen <input type="checkbox"/> Das Bauvorhaben kommt in der Nähe einer Lärmquelle zu liegen →evtl. Lärmmachweis einreichen | | <input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen | |
| Kataster der belasteten Standorte <input type="checkbox"/> Bauvorhaben betrifft Grundstück, welches im Kataster der belasteten Standorte eingetragen ist | | <input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen | |
| Naturgefahren <input type="checkbox"/> Standort des Bauvorhabens liegt im Naturgefahrenbereich | | <input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen | |
| Wald <input type="checkbox"/> Bauvorhaben liegt innerhalb der Waldabstandslinie oder näher als 20 m vom Waldrand entfernt <input type="checkbox"/> Bauvorhaben liegt im Waldareal | | <input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen | |
| Natur- / Heimatschutz <input type="checkbox"/> Bauvorhaben betrifft Schutzobjekt (Ortsbild-, Denkmal-, Natur-, Landschaftsschutz) <input type="checkbox"/> Begutachtung durch Fachkommission für Heimatschutz / Denkmalpflege gewünscht | | <input checked="" type="checkbox"/> Nicht Betroffen | |

Beilagen

Hinweis

- Die notwendigen Unterlagen sind bei der zuständigen Baubewilligungsbehörde 4-fach einzureichen.
- Bei Visierpflicht ist das Ausmass des Bauvorhabens mit Einreichung des Gesuchs im Gelände abzustecken. Die Visiere dürfen vor Erteilung der Baubewilligung nur mit Zustimmung der Baubewilligungsbehörde entfernt werden.
- Fehlende Unterlagen / Angaben werden nachgefordert. Bis zu ihrem Eintreffen bei der nachfordernden Behörde stehen die Behandlungsfristen still.
- Alle Planunterlagen sind zu datieren und von Gesuchsteller, Projektverfasser und Grundeigentümer zu unterzeichnen.
- Auf allen Plänen ist das Vorhaben wie folgt einzuzeichnen: Ausgenommen von der Regelung sind Neubauten!

rot ⇒ neue Teile
gelb ⇒ abzubrechende Teile
schwarz ⇒ bestehende Teile

- Alle Pläne sind vermasst im Massstab 1:100 oder 1:50 einzureichen, soweit nichts anderes bestimmt wird.
- Von sämtlichen Planformaten > A3 ist zusätzlich je 1 Exemplar im Format A3 einzureichen oder auf einem Datenträger im pdf-Format abzugeben.

Dem Gesuch liegen folgende Unterlagen bei:

- Situationsplan (mit Nordpfeil, im Massstab 1:500 oder 1:1000, aktuell, d.h. mit allen bestehenden / bewilligten Bauten, Zufahrten, Parkplätzen, Grenz- und Gebäudeabständen, Strassen-, Gewässer- und Waldabständen)
- Grundrisse
- Schnitte (mit massgebenden Höhen, Kontroll-Höhenfixpunkt, OK Erdgeschoss, massgebendem und gestaltetem Terrain bis Grundstücksgrenze)
- Fassaden (mit massgebendem und gestaltetem Terrain bis Grundstücksgrenze)
- Umgebungsplan
- Brandschutznachweis
- Kanalisationsplan
- Berechnung der Nutzungsziffer mit Berechnungsschema
- Bestandesaufnahmepläne bei Abbruch und Wiederaufbau gestützt auf die Bestandesgarantie
- Aushubdeponie: Quer- und Längsschnitt, Volumenangaben in m³
- Fotos (nur zur Dokumentation der bestehenden Situation, wird nicht als Plan akzeptiert!)
- Lärmmachweis
- Versickerungs- und Retentionsnachweis (hydrogeologischer Bericht)
- Umweltverträglichkeitsbericht (UVB)
- Formular 'Gewässerschutz Landwirtschaft'
- aktuelle Suisse Bilanz (Aufnahmeblatt für die gesamtbetriebliche Nährstoffbilanz)
- Formular 'Entsorgungskonzept'
- Formular 'Energiedossier'
- Gesuch 'Wärmeerzeugungs- und Tankanlage'
- Gesuch 'Strassenaufbruch'
- Gesuch um Ausnahmegewilligung mit Begründung
- Gesuch um Erteilung einer Konzession
- Sichtweitennachweis nach VSS-Norm 640 273a
- Zustimmung Unterschreitung Grenzabstand
- Dispensation Schutzraum
- Projektgenehmigung Schutzraum
-

Ort, Datum

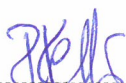
Appenzell, den

4.5.26

Unterschrift Gesuchsteller



Unterschrift Grundeigentümer



Unterschrift Projektverfasser



Überbracht

Bauverwaltung inneres Land AI
z.H. Alice Gisler
Chälblihalle
Kronengarten 8
9050 Appenzell AI

Bauverwaltung Inneres Land AI

Bau Nr.: 1.2026.022
Eingegangen: 05.05.2026
Anzeigen: 12.05.2026
Einsprachefrist: 01.06.2026

Die Auflagen in der Baubewilligung sind zwingend einzuhalten!

Baubewilligung:

Appenzell, 30. April 2026

Projekt Ersatz Garagendach

Gaiserstrasse 137, Parz. 791, 9050 Appenzell Meistersrüte AI

Baubeschrieb

Das bestehende Garagendach ist nicht mehr dicht. Das Garagendach bietet sich ideal als Sitzplatz an, welche die längere Besonnung sowie kürzerer Weg in die Küche ergeben.

Das benachbarte Schulareal wird nicht nur während dem Schulbetrieb genutzt, der neue Standort Sitzplatz (erhöht) sowie die Metall/Glas Abtrennung helfen gegen den Einblick sowie Musik (Lärm) der Pausenplatzbenutzer zu Abend- und Wochenendzeiten.

Die gestemmte Hauptfassade wurde beim Garagenbau abgeschnitten, mit dem geplanten Flachdach wird die gestemmte Holzfassade wieder vervollständigt, der gedeckte Sitzplatz in Glas/Metall dezent den heutigen Anforderungen an Wetterschutz losgelöst, etwas vor die Holzfassade gestellt. Somit steht das Haus wieder als Ganzes und die Garage separat davor.

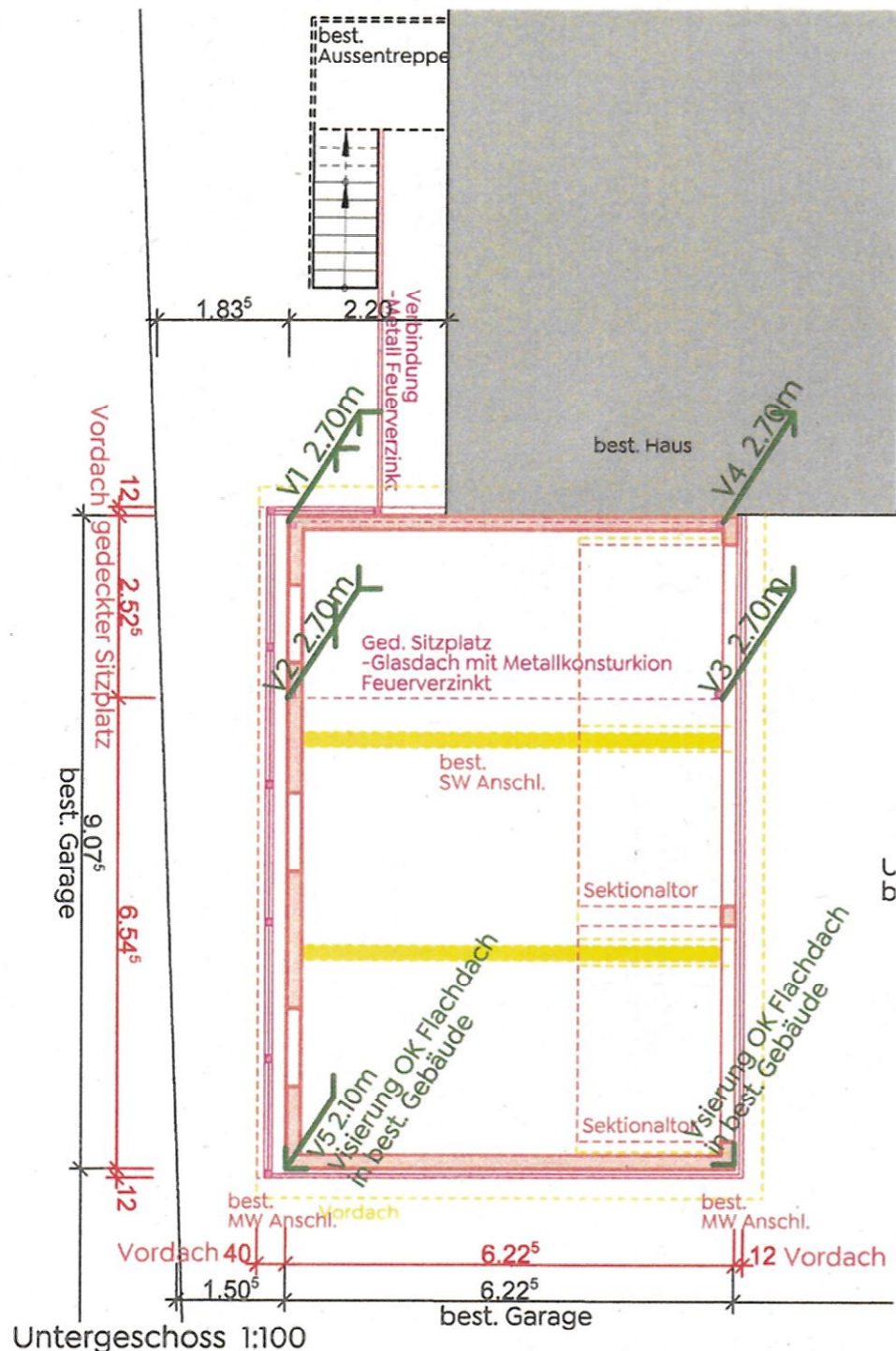
Der Bauherr und Besitzer Roland Keller als versierter Metallbauer kann so sein Handwerk aufzeigen sowie in Eigenleistung erstellen.

Die Abmessung sowie Flachfundation, Frostriegel sowie Meteor- und Schmutzwasseranschlüsse werden übernommen.

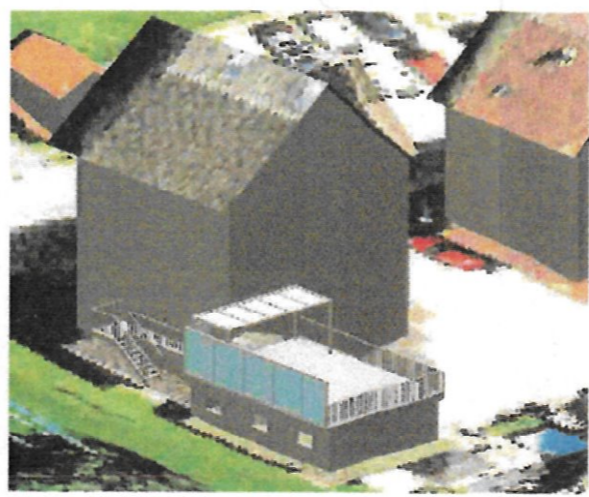
Bei Fragen stehe ich gerne zu Verfügung

Freundliche Grüsse

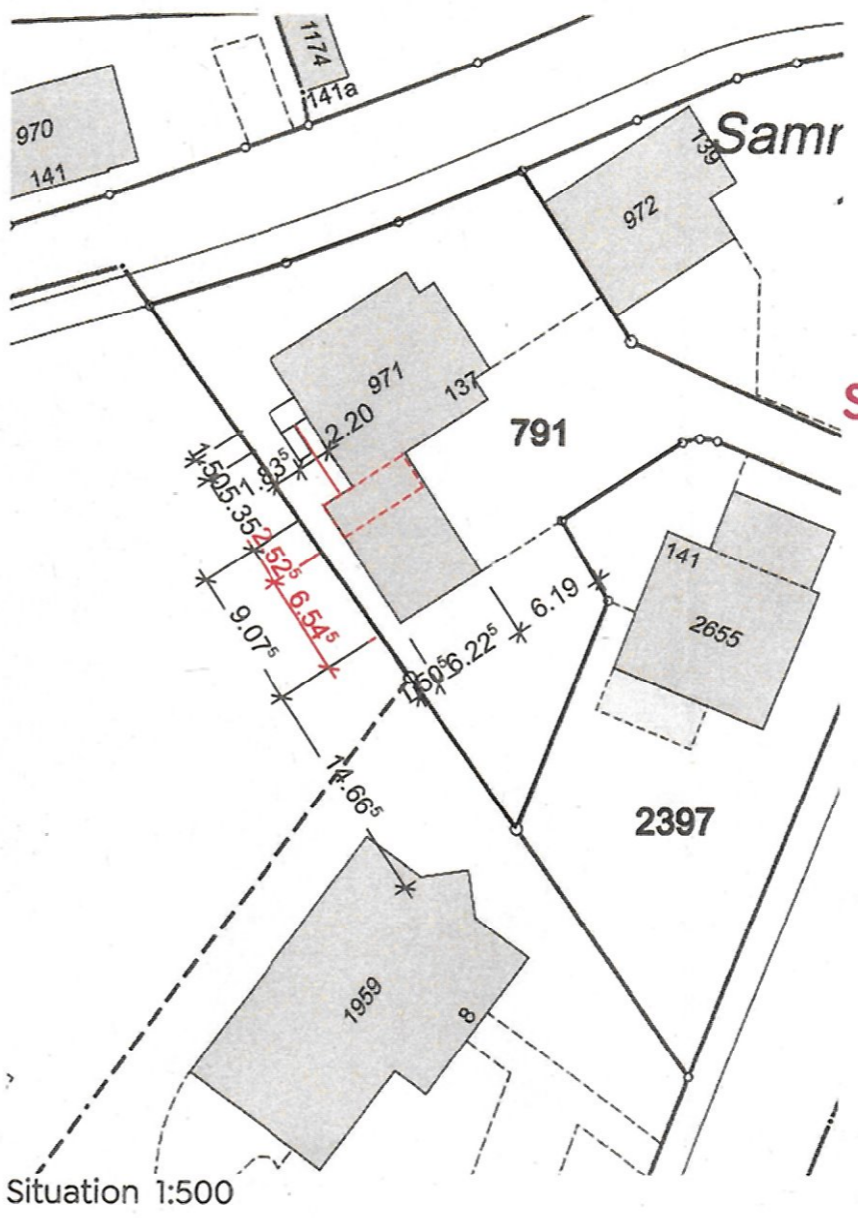
STPlan Thomas Schiegg



Untergeschoss 1:100



Visualisierung mit neuer Garage



Situation 1:500

- Bestand
- Abbruch
- Neu
- = neu Meteorwasser
- = best. Meteorwasser
- = neu Schmutzwasser
- = best. Schmutzwasser
- x 1106.00 = best. Kote (gewachsen Höhe)
- 1106.00 = neue Kote

stplan

Bauplanung Bauleitung Baubetreuung
Garagen Dachsanierung
Gaiserstrasse 137

Parzelle 791
9050 A'zell Meistersrüte AI



OK.best. EG Fertig Boden: ±0.00

Baueingabe Visierplan

Masstab: 1:100
0112 - 028 Visierplan
Planformat 840x 594
Druckdatum 30.04.2026
Datum/Vis. Plan Änderung

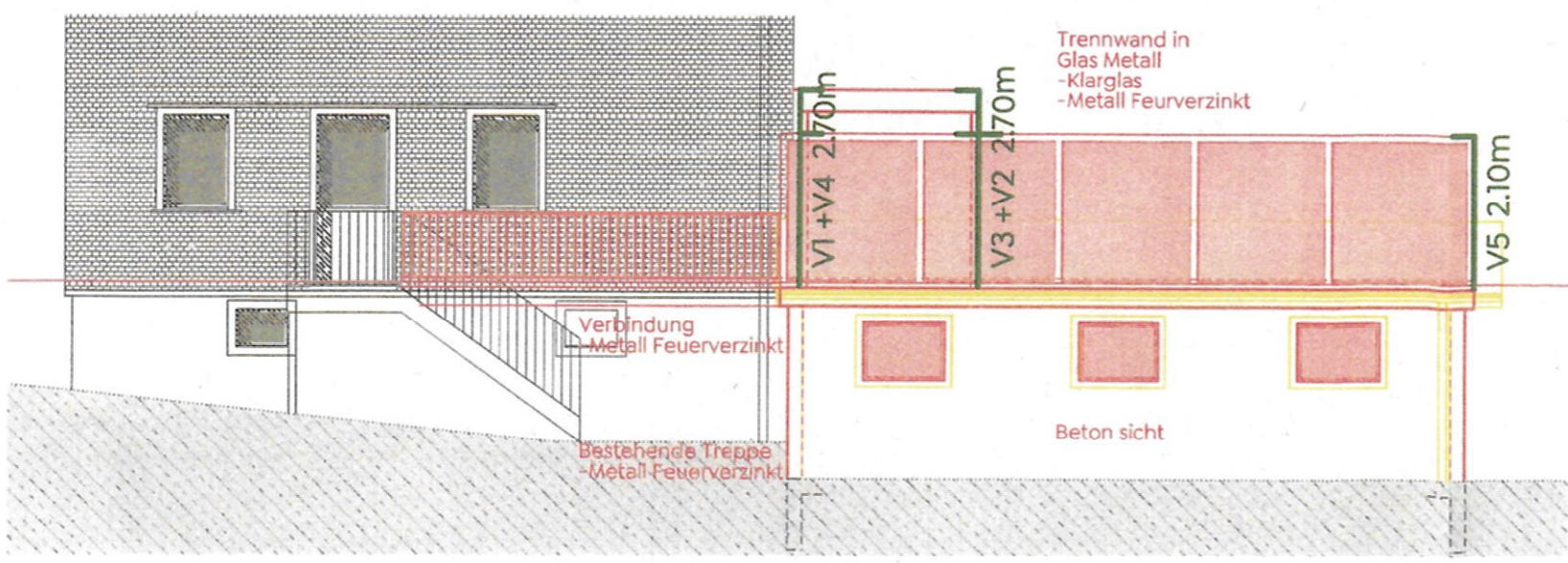
Vorabzug

Bauverwaltung Inneres Land AI

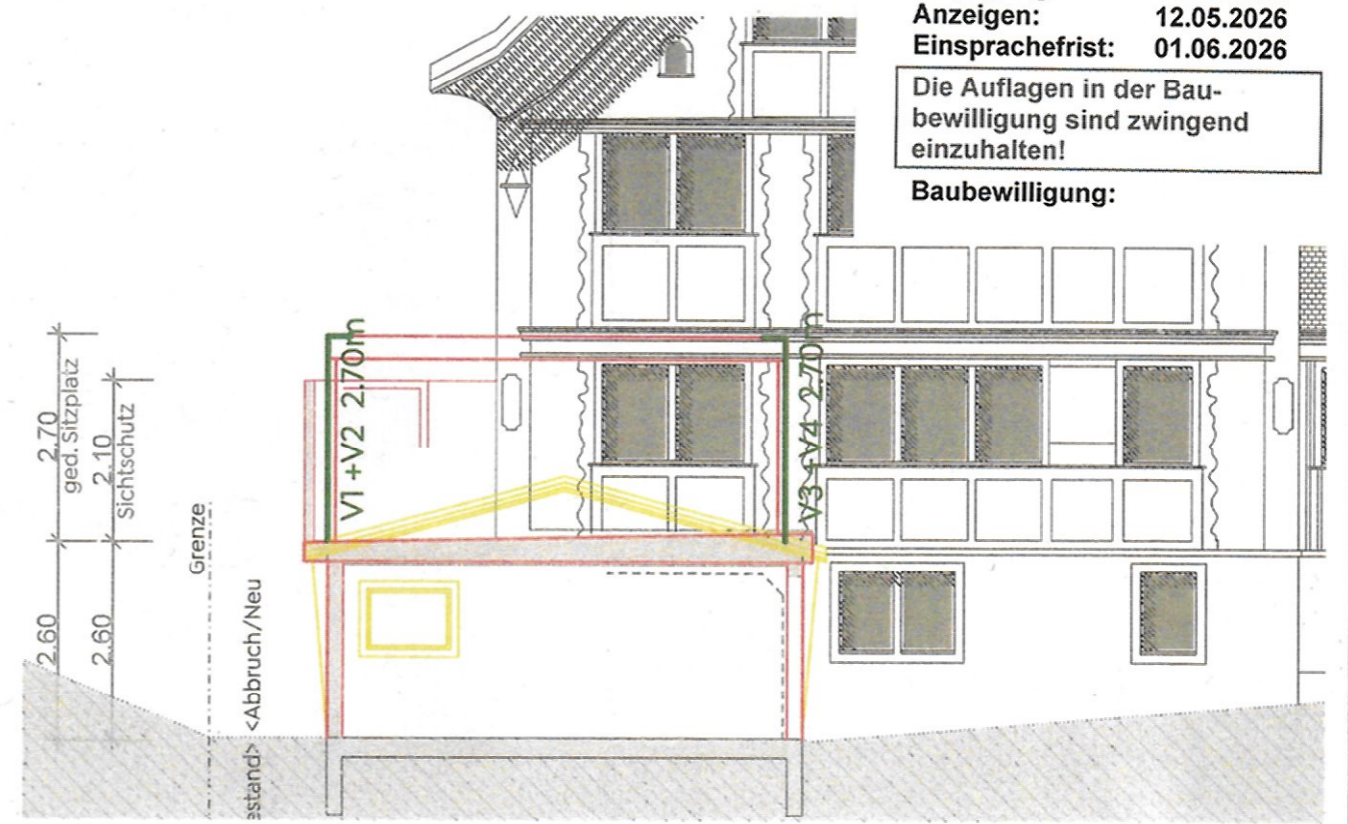
Bau Nr.: 1.2026.022
Eingegangen: 05.05.2026
Anzeigen: 12.05.2026
Einsprachefrist: 01.06.2026

Die Auflagen in der Bau-
bewilligung sind zwingend
einzuhalten!

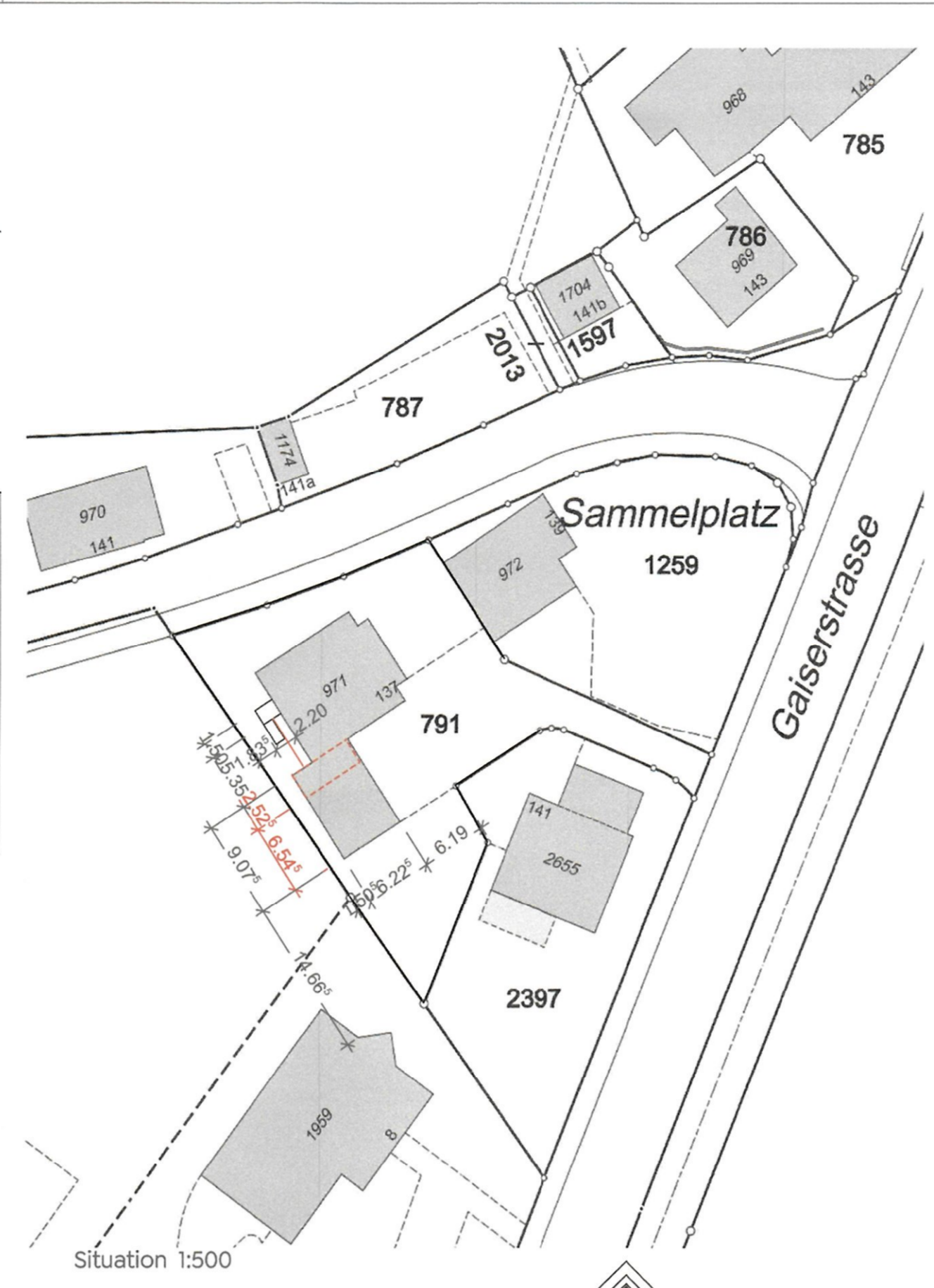
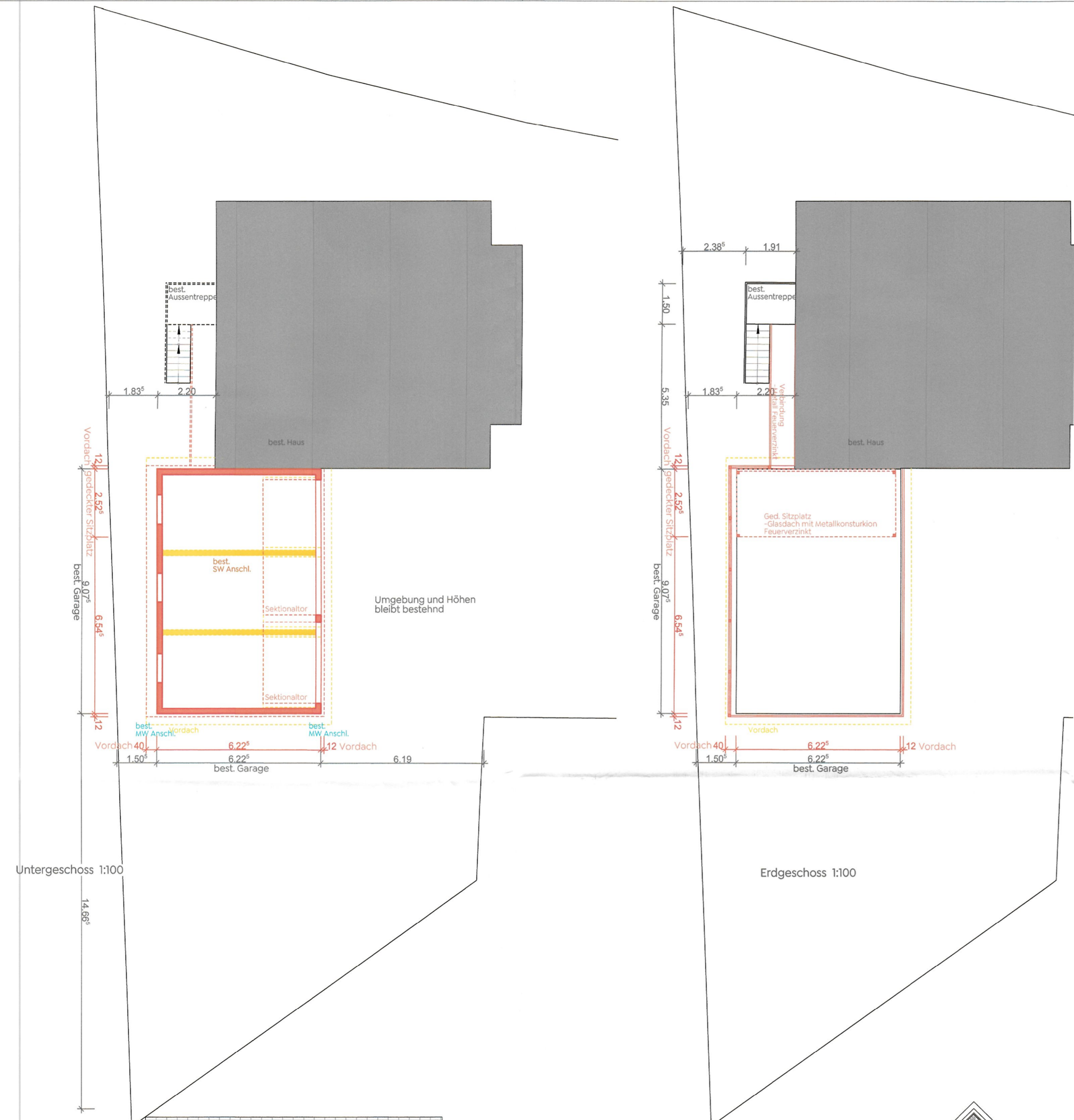
Baubewilligung:



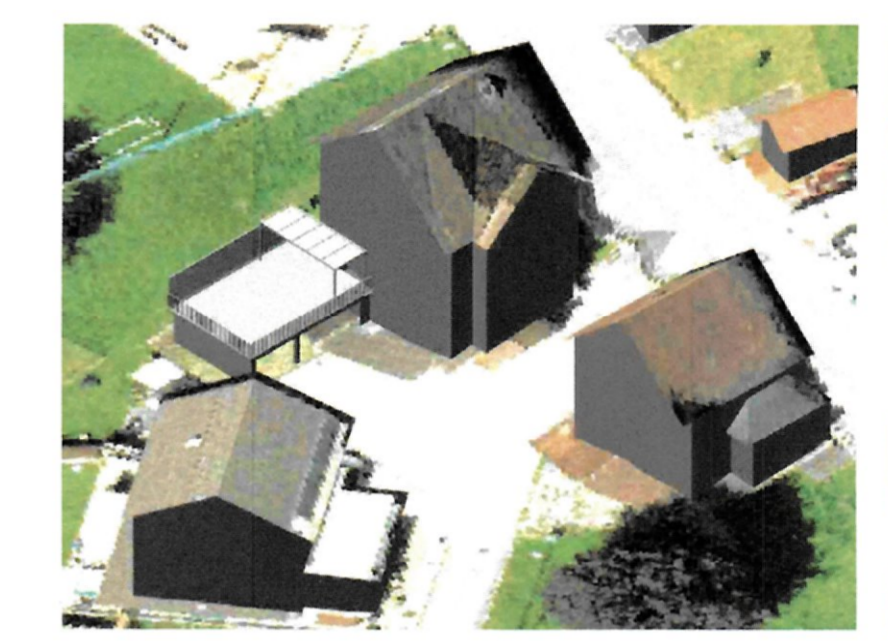
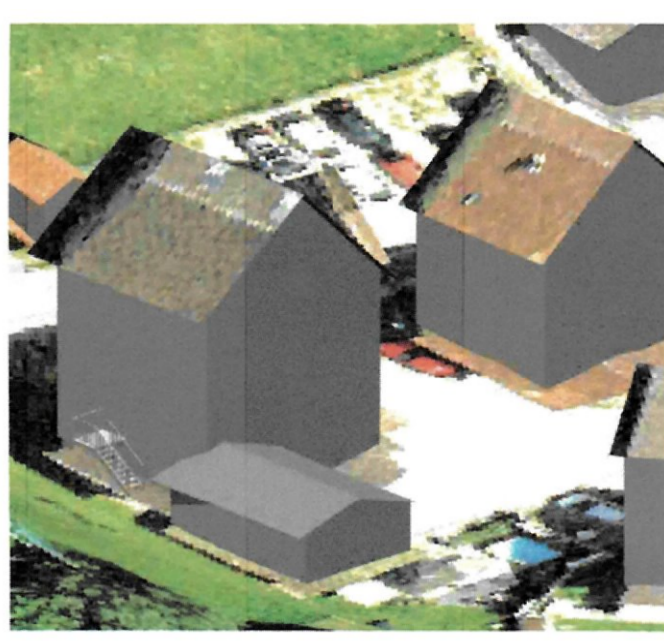
Westfassade 1:100



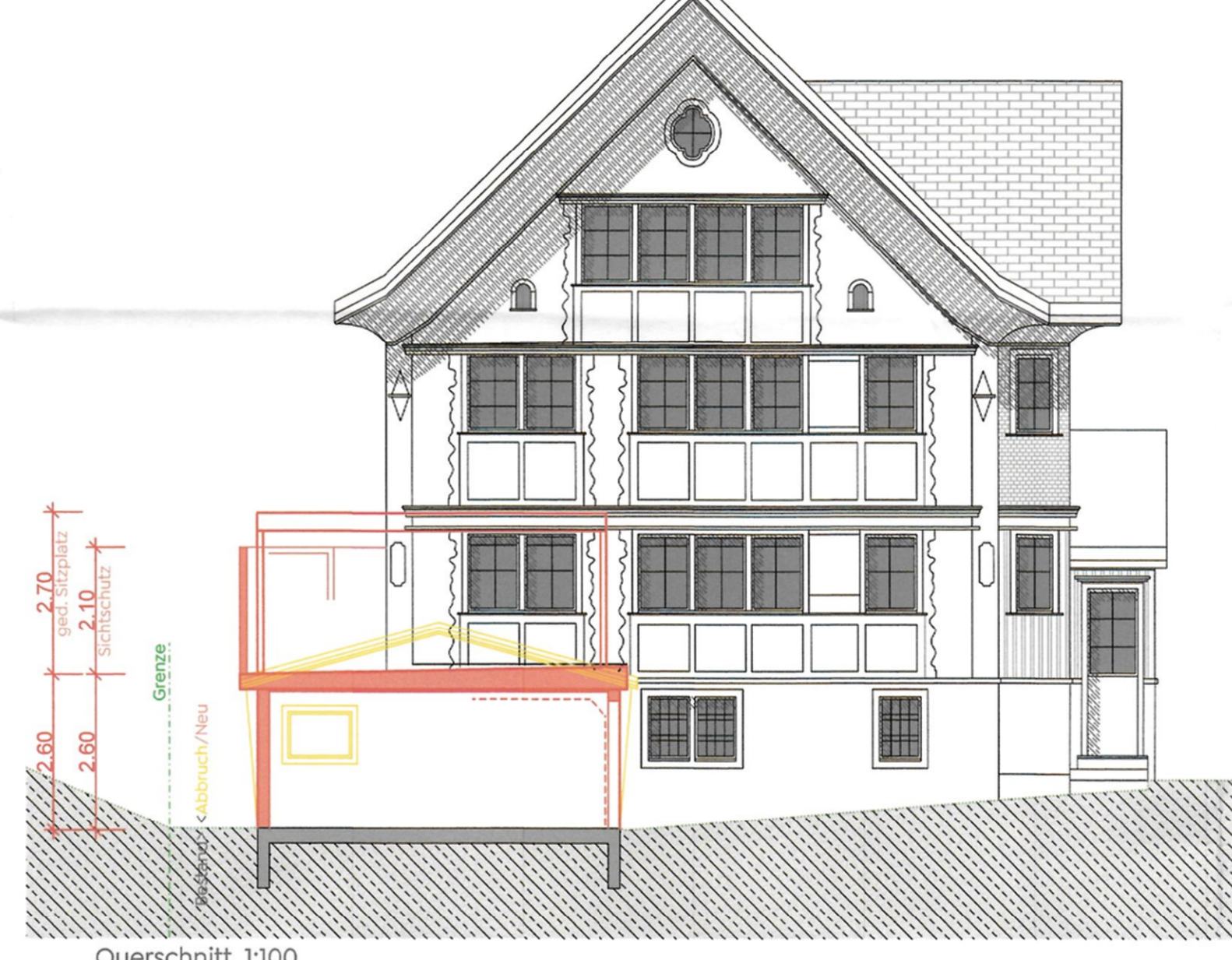
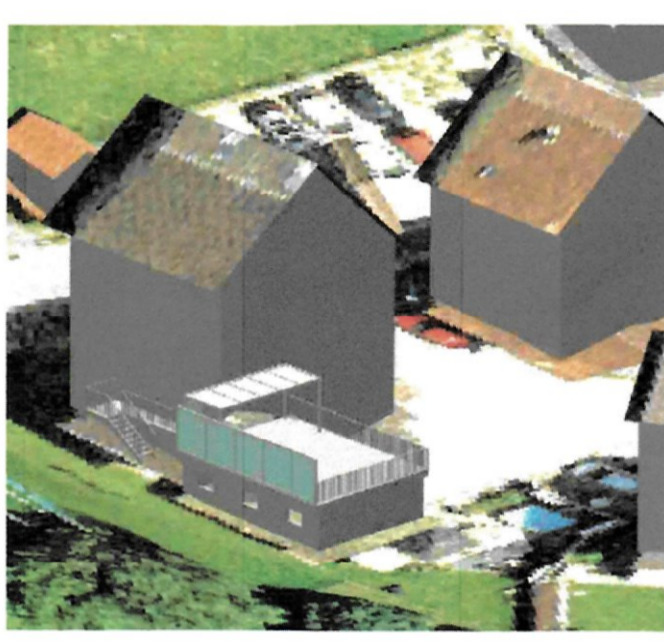
Querschnitt 1:100



Visualisierung mit bestehender Garage



Visualisierung mit neuer Garage



Bauverwaltung Inneres Land AI

Bau Nr.: 1.2026.022
 Eingangen: 05.05.2026
 Anzeigen: 12.05.2026
 Einsprachefrist: 01.06.2026

Die Auflagen in der Baubewilligung sind zwingend einzuhalten!

Baubewilligung:

- Bestand
- Abbruch
- Neu
- neu Meteorwasser
- best. Meteorwasser
- neu Schmutzwasser
- best. Schmutzwasser
- x 1106.00 = best. Kote (gewachsen Höhe)
- 1106.00 = neue Kote

stplan

Bauplanung Bauleitung Baubetreuung
 Garagen Dachsanierung
 Gaiserstrasse 137

Parzelle 791
 9050 A'zell Meistersrüte AI

OK: best. EG Fertig Boden: ±0.00

Baueingabe

Maßstab: 1:100
 012 - 029 Baueingabe
 Planformat: 840x 594
 Druckdatum 30.04.2026
 Datum/Vis. Plan Änderung

Bauherr / Grundeigentümer

Roland Keller-Zäch
 Gaiserstrasse 137
 9050 A'zell Meistersrüte AI

Meistersrüte, den 4.5.26 zell

Ort, Datum, Unterschrift

Grundeigentümer Parz.1203
 Nähebaurrecht

Zentralmündelverwaltung Appenzell
 c/o Daniel Fässler
 Weissbadstrasse 3a
 9050 Appenzell AI

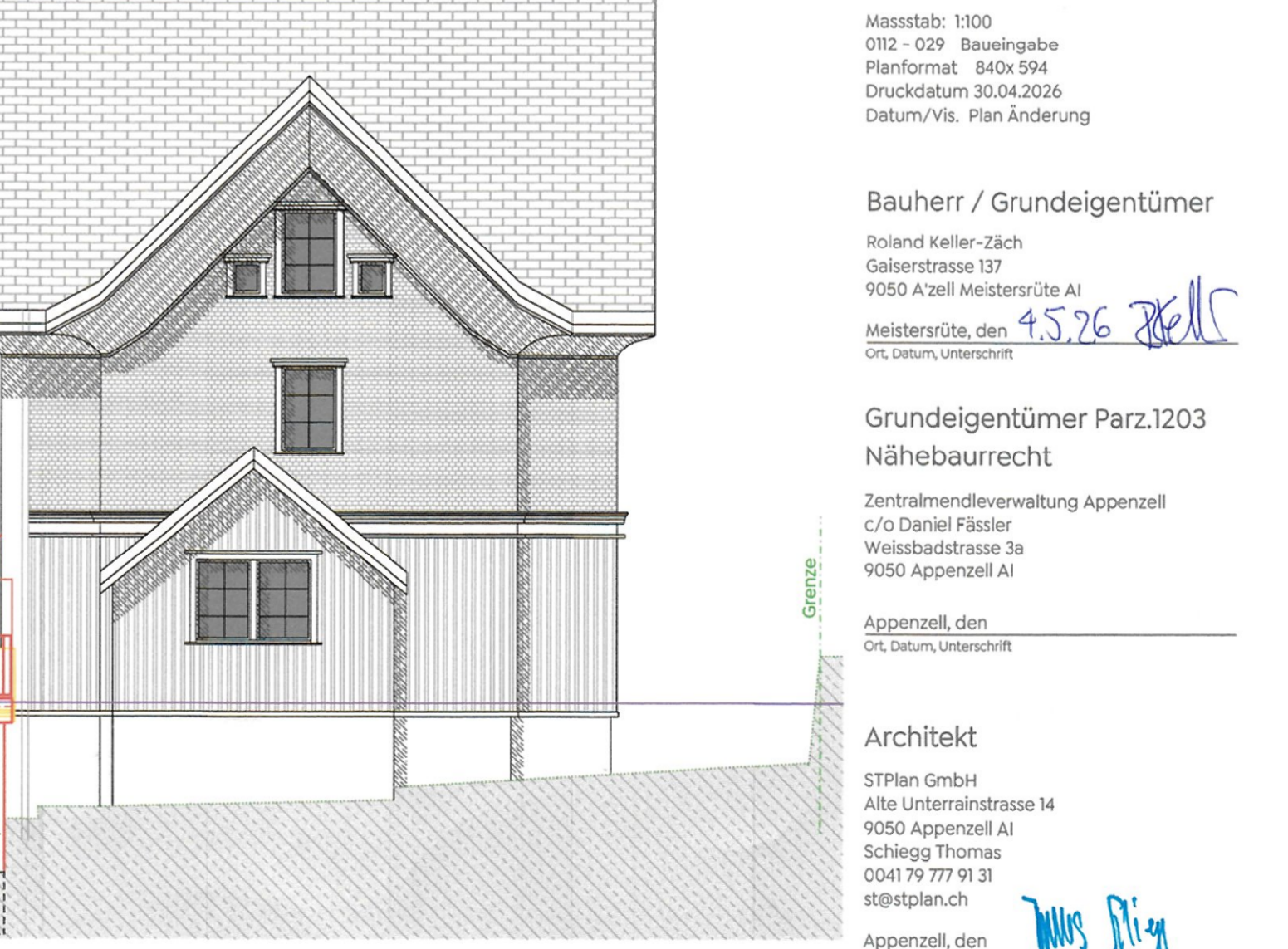
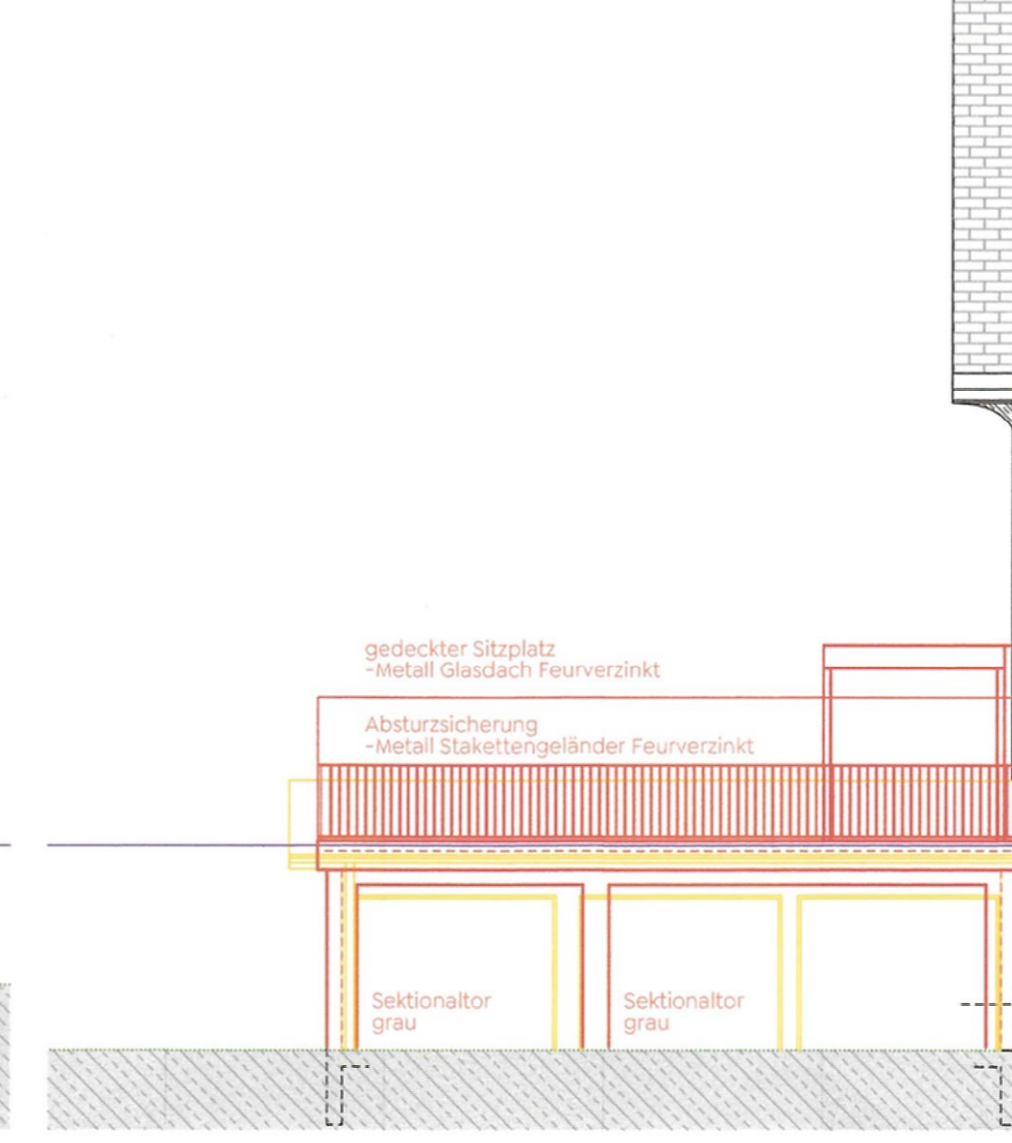
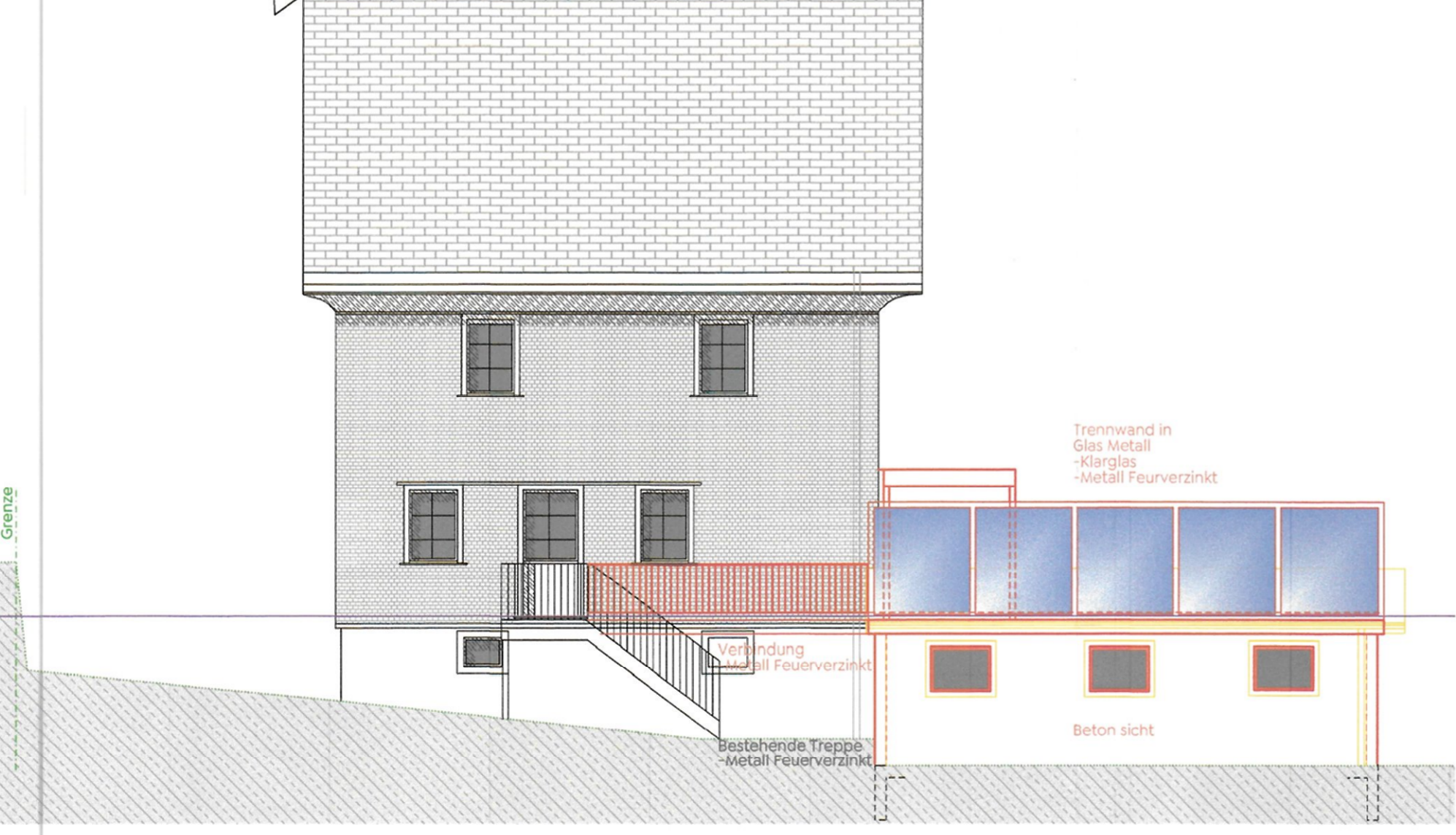
Appenzell, den
 Ort, Datum, Unterschrift

Architekt

STPlan GmbH
 Alte Unterrainstrasse 14
 9050 Appenzell AI
 Schlegg Thomas
 0041 79 77 91 31
 st@stplan.ch

Appenzell, den
 Ort, Datum, Unterschrift

Thomas Schlegg

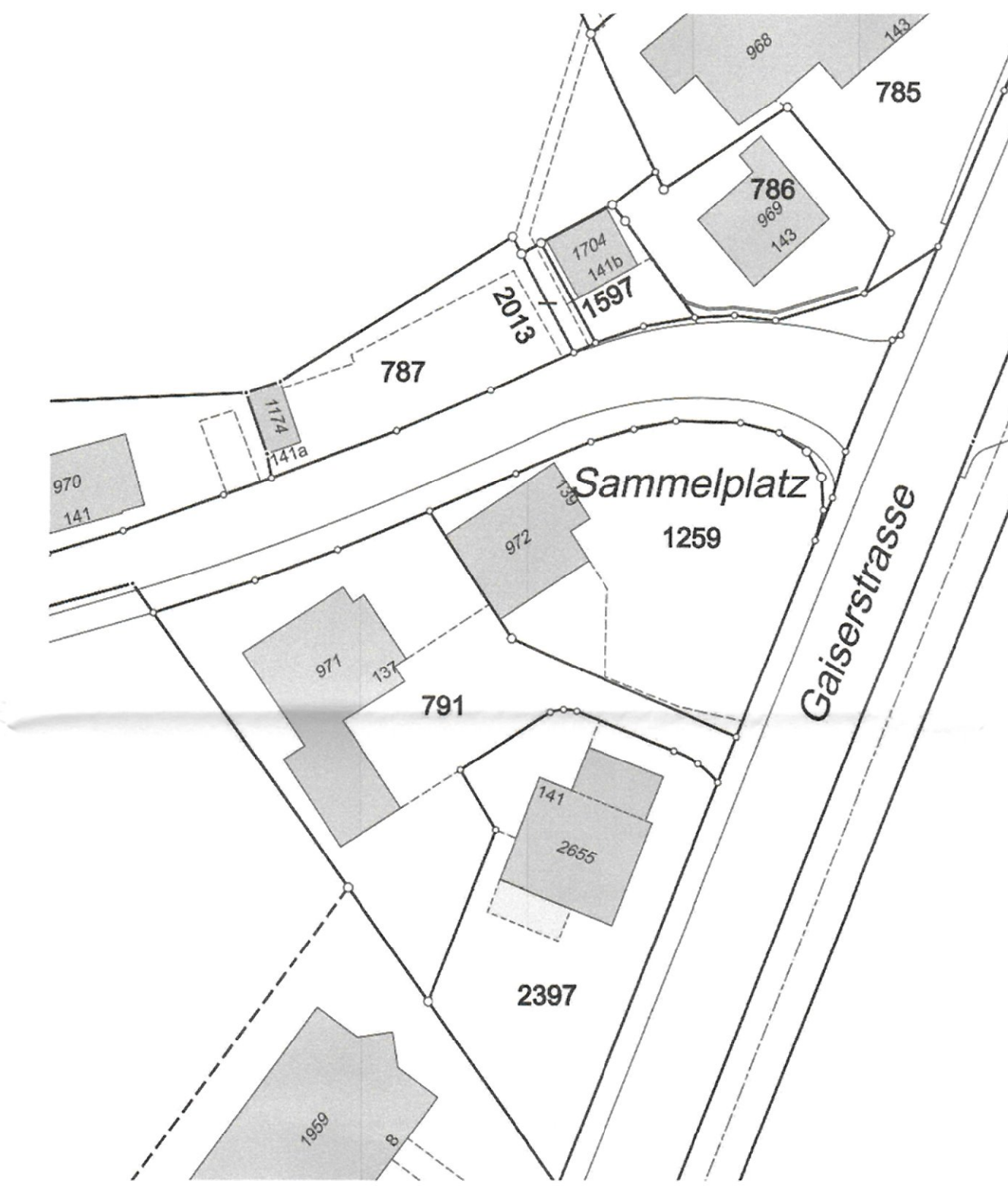




Visualisierung mit bestehender Garage



Foto Bestand



Situation 1:500

Bauverwaltung Inneres Land AI

Bau Nr.: 1.2026.022
 Eingegangen: 05.05.2026
 Anzeigen: 12.05.2026
 Einsprachefrist: 01.06.2026

Die Auflagen in der Bau-
 bewilligung sind zwingend
 einzuhalten!

Baubewilligung:

- Bestand
- Abbruch
- Neu
- = neu Meteorwasser
- = best. Meteorwasser
- = neu Schmutzwasser
- = best. Schmutzwasser
- x 1106.00 = best. Kote (gewachsen Höhe)
- 1106.00 = neue Kote

stplan

Bauplanung Bauleitung Baubetreuung
 Garagen Dachsanierung
 Gaiserstrasse 137

Parzelle 791
 9050 A Zell Meistersrüte AI

OK.best. EG Fertig Boden: ±0.00

Bestand

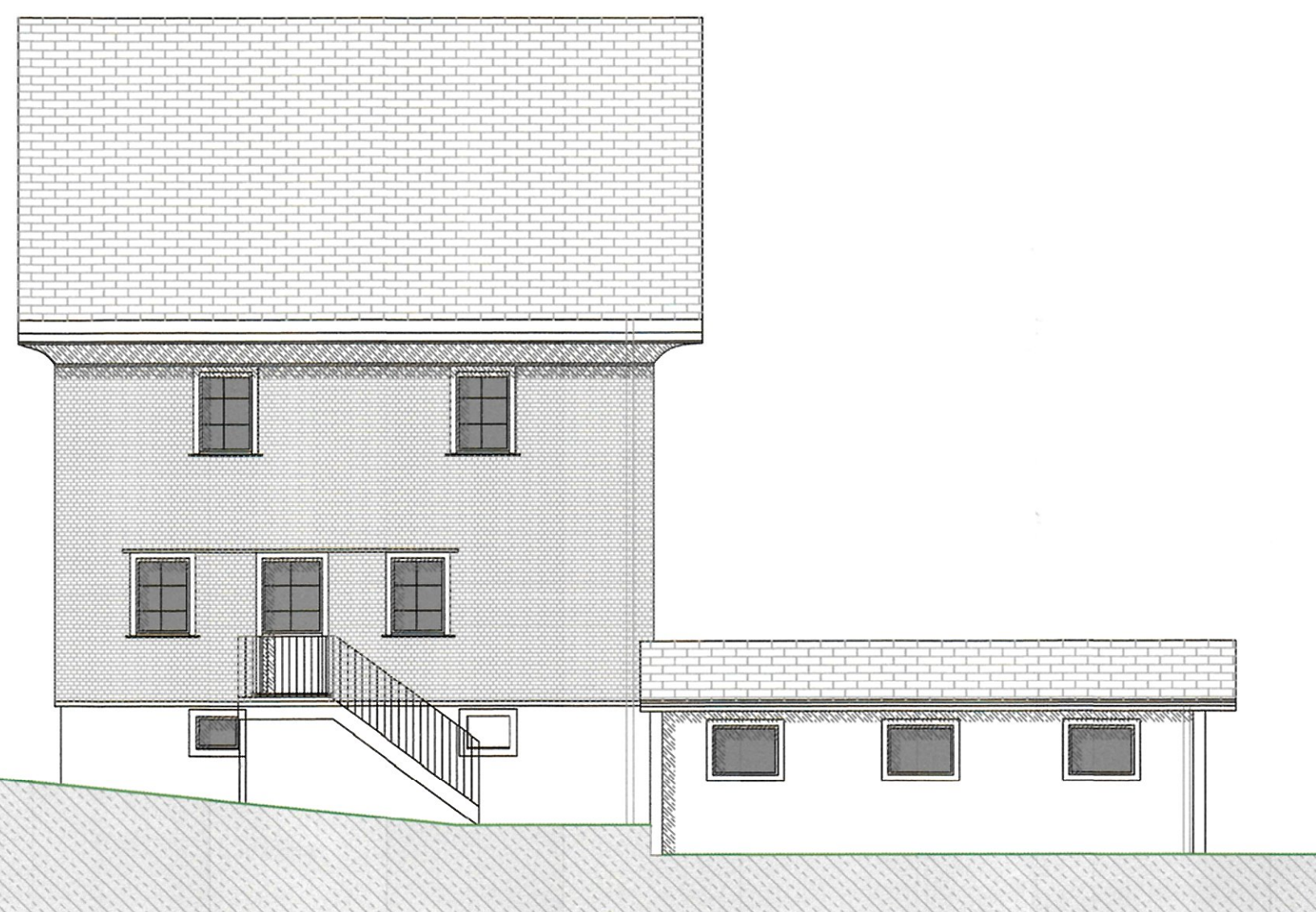
Massstab: 1:100
 0112 - 021 Bestand
 Planformat: 840x 594
 Druckdatum 30.04.2026
 Datum/Vis. Plan Änderung

Bauherr / Grundeigentümer

Roland Keller-Zäch
 Gaiserstrasse 137
 9050 A Zell Meistersrüte AI

Architekt

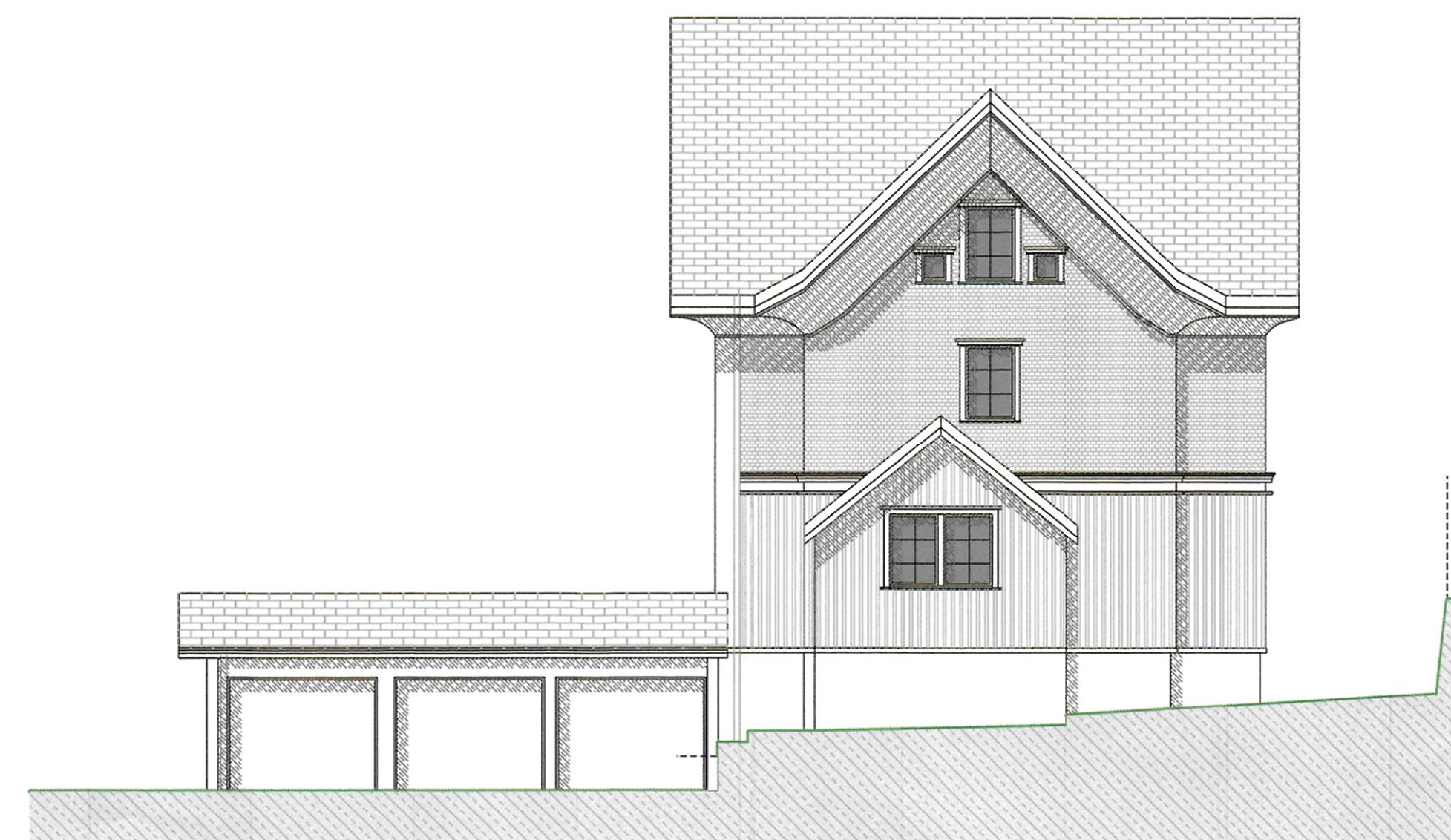
STPlan GmbH
 Alte Unterrainstrasse 14
 9050 Appenzell AI
 Schlegg Thomas
 0041 79 777 91 31
 st@stplan.ch



Westfassade 1:100



Südfassade 1:100



Ostfassade 1:100



KANTON
APPENZEL INNERRHODEN

Bau- und Umweltdepartement

Amt für Umwelt
Gaiserstrasse 8
9050 Appenzell

Telefon +41 71 788 93 41
info@bud.ai.ch
www.ai.ch

Bauverwaltung Inneres Land AI

Bau Nr.: 1.2026.022
Eingegangen: 05.05.2026
Anzeigen: 12.05.2026
Einsprachefrist: 01.06.2026

Die Auflagen in der Bau-
bewilligung sind zwingend
einzuhalten!

Baubewilligung:

Entsorgungskonzept

Gestützt auf Art. 17 Abs. 1 der Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600) sind «Bei Bauarbeiten sind Sonderabfälle von den übrigen Abfällen zu trennen und separat zu entsorgen». Dadurch wird die Umwelt geschont und die Beanspruchung von Deponievolumen reduziert. Anfallender Abfall ist nach Möglichkeit wieder zu verwerten. Nicht wieder verwertbarer Abfall ist der Kehrrechtverbrennungsanlage oder einer entsprechenden Deponie zuzuführen.

Zur Sicherstellung der korrekten Entsorgung von Bauabfällen ist dieses Formular **14 Tage vor Beginn** der Abbrucharbeiten dem Amt für Umwelt vollständig ausgefüllt und unterzeichnet einzureichen.

1. Art und Menge der Bauabfälle

Gestützt auf Art. 16 Abs. 1 der Abfallverordnung (VVEA, SR 814.600) «Bei Bauarbeiten muss die Bauherrschaft der für die Baubewilligung zuständigen Behörde im Rahmen des Baubewilligungsgesuchs Angaben über die Art, Qualität und Menge der anfallenden Abfälle und über die vorgesehene Entsorgung machen, wenn voraussichtlich mehr als 200 m³ Bauabfälle anfallen oder Bauabfälle mit umwelt- oder gesundheitsgefährdenden Stoffen (wie PCB, PAK, Blei oder Asbest) zu erwarten sind». Ein Volumen von 100 m³ Bauabfällen entspricht einer Gebäudekubatur von etwa 500 m³. Umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe sind in Gebäuden zu erwarten, die vor 1990 erstellt oder umgebaut wurden.

- Fallen **weniger als 200 m³** Bauabfälle an und sind **KEINE** umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe zu erwarten, ist das Formular bis Abschnitt 4 «Selbstdeklaration Gebäudeschadstoffe» auszufüllen.
- Fallen **mehr als 200 m³** Bauabfälle an und sind **KEINE** umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe zu erwarten, ist auch Abschnitt 5 «Angaben zur Entsorgung»* auszufüllen.
- Fallen Bauabfälle **MIT** umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe an, ist auch Abschnitt 5 «Angaben zur Entsorgung»* auszufüllen und zusätzlich ist eine **Schadstoffabklärung** durch Fachpersonen notwendig.
*Bei Abschnitt 5 muss beim Entsorgungsweg angegeben werden, wohin die Abfälle gebracht werden z.B. Tüfentobel, Baufirma, Kehrrechtverbrennung usw.

Die Behörde kann aufgrund von Art. 16 Abs. 2 der Abfallverordnung (VVEA, SR 814.600) in jedem Fall einen Nachweis verlangen, «dass die angefallenen Abfälle entsprechend den Vorgaben der Behörde entsorgt wurden».

2. Angaben zur/m Antragstellerin/Antragsteller

Gesuchstellerin/Gesuchsteller

Name Roland Keller
Adresse Gaiserstrasse 137, 9050 Appenzell Meistersrüte AI
Telefon
E-Mail

Bauleitung

Name STPlan GmbH
Adresse alte Unterrainstrasse 14, 9050 Appenzell AI
Telefon 079 / 777 91 31
E-Mail st@stplan.ch

Für den Abbruch verantwortliche Person

Name noch nicht bekannt
Adresse
Telefon
E-Mail

3. Angaben zum Objekt

Bezirk Appenzell
Adresse Gaiserstrasse 137, 9050 Appenzell Meistersrüte AI
Baujahr ca. 1970
Parz. Nr. / Geb. Nr. 791 (971)
BG-Nummer

Art der Bauten Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Strasse
 Gewerbe Landwirtschaft

Art des Bauvorhabens Neubau Abbruch Teilrückbau Erweiterung
 Umbau Wiederaufbau Nutzungsänderung

Abbruch- und Aushubarbeiten

Aushubmenge total 0 m³
Bauabfälle total (ohne Aushub) 10 m³
Geplanter Baubeginn Januar 2027 Voraussichtlicher Endtermin August 2027

4. Selbstdeklaration

| Bauteil | vorhanden, Baujahr vor 1990 und vom Bauvorhaben betroffen | nicht vorhanden, vom Bauvorhaben nicht betroffen oder Baujahr ab 1990 |
|---|--|---|
| Faserzementhaltige Bauteile («Eternit») in Form von z.B. Fassade, Dach, Kabelkanal Wasserleitung, ... | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Flachdach | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Küche | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Badezimmer | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Öfen aller Art, Heizung, Boiler, Kessel, Flanschdichtung | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Kunststoff Belag aller Art, inkl. Sportplätze und Kunstrasen (bis 1994) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Boden: Holzzement, Parkett-Kleber, Kork- Kleber | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Fliese, Verputz, Tapete | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Lift, Rolltreppe | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Brandabschottung (Brandschutzplatte, -tür, -klappe) | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Fenster und Tür mit Fensterkitt / Anschlagkitt | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Kühlraum | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Schwimmbad im Haus | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Kondensator, Transformator, FL-Leuchte | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Elektrotabelleau | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Akustikplatte | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Fugendichtungsmassen >10 m bei z.B. Gebäudetrenn- oder Anschlussfugen | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Anstrich >20 m ² bei z.B. Betonboden oder Kellerwand | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Wasserreservoir mit Anstrich | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

5. Angaben zur Entsorgung

| Abfallart | m ³ | t | Entsorgungsweg | Bemerkungen |
|--|----------------|---|---|-------------|
| Aushub | | | | |
| Humus / Oberboden (unverschmutzt) | 0 | | <input type="checkbox"/> Wiederverwertung für: | |
| | 0 | | <input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: | |
| Unterboden (unverschmutzt) | 0 | | <input type="checkbox"/> Wiederverwertung für: | |
| | 0 | | <input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: | |
| Ober- / Unterboden verschmutzt | 0 | | <input type="checkbox"/> Wiederverwertung vor Ort | |
| | 0 | | <input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: | |
| Baugrubenaushub unverschmutzt | 0 | | <input type="checkbox"/> Wiederverwertung vor Ort | |
| | 0 | | <input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: | |
| Baugrubenaushub verschmutzt (VVEA Anhänge 3 und 5) | 0 | | Analyse beilegen | |
| Mineralische Abfälle | | | | |
| Ausbauasphalt <250 ppm PAK | 0 | | | |
| Ausbauasphalt >250 ppm PAK | 0 | | | |
| Ausbauasphalt >1'000 ppm PAK | 0 | | | |
| Betonabbruch | 0 | | | |
| Strassenaufbruch | 0 | | | |
| Mischabbruch | 0 | | | |
| Dachziegelabbruch | 0 | | | |
| Fensterglas | 0 | | | |
| Diverse Bauabfälle | | | | |
| Teppich, Bodenbelag, Kunststoff | 0 | | | |
| Metalle | 0 | | | |
| Isolationsmaterial | 0 | | | |
| Holzabfälle | | | | |
| Altholz (inkl. Holzmöbel) | 1 | | Fachgerechte Entsorgung | |
| Holzabfälle, mit Holzschutzmitteln intensiv behandelt (z.B. alte Bahnschwellen) | 0 | | | |
| Schadstoffhaltige Bauabfälle¹ | | | | |
| Asbest, festgebunden (bis 1990) | | | | |
| ▪ Dach, Unterdach, Fassade, Verputz, Fensterbank, Fensterkitt, Balkonbrüstung (jeweils falls aus Faserzement) | 1 | | Fachgerechte Entsorgung | |
| ▪ Lüftungs-, Kabel- und Leitungskanal (jeweils falls aus Faserzement) | 0 | | | |
| ▪ Elektrotabelleau, Elektroinstallation (jeweils falls aus Faserzement) | 0 | | | |
| ▪ Wasserleitung (falls aus Faserzement) | 0 | | | |
| ▪ Aufdopplung von Türen (z.B. Heizungsraum), Estrichluken (falls aus Faserzement) | 0 | | | |
| ▪ Formware (Abwassertröge, Blumenkisten etc.) aus Faserzement | 0 | | | |

| Abfallart | m ³ | t | Entsorgungsweg | Bemerkungen |
|---|----------------|---|------------------|-------------|
| Asbest, schwachgebunden (z.B. Leichtbauplatten ALP, Pappe, Brandabschottung, Cushion-Vinyl, Spritzasbest; bis 1990) | 0 | | | |
| PCB-haltige Abfälle (z.B. Fugendichtungen und Anstriche bis 1972, Elektroinstallationen bis 1986) | 0 | | | |
| PAK-haltige Abfälle (z.B. Teerkorkdämmung, Rohrleitungsisolationen; bis 1970) | 0 | | | |
| Bleihaltige Abfälle (z.B. Bleiweissanstriche bis 1960, Bleisikkativ bis 1989) | 0 | | | |
| Schlacken-Dämmschüttungen | 0 | | Analyse beilegen | |
| Sportplatzbeläge, Kunstrasen (bis 1994) | 0 | | | |
| Nutzungsbedingt belastete Gebäudesubstanz (Mineralöle, Lösungsmittel) | 0 | | | |
| Andere | Anzahl | | | |
| Öltank | 0 | | | |
| Boiler, Kessel (bis 1990) | 0 | | | |
| Öfen aller Art, Heizung | 0 | | | |
| Lüftungs- / Klimaanlage | 0 | | | |
| Lift, Rolltreppe | 0 | | | |
| Kühlraum | 0 | | | |
| Transformator, Kondensator | 0 | | | |

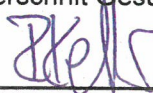
*Weitergehende Informationen (Beispiele): www.suva.ch, www.polludoc.ch, BAFU (Modul: Bauabfälle)

Bemerkungen

Ort, Datum

Appenzell, 30. April 2026

Unterschrift Gesuchstellerin/Gesuchsteller



Unterschrift Grundeigentümerin/Grundeigentümer



Unterschrift Projektverfasserin/Projektverfasser

